

**Öffentliche Bekanntmachung**  
**des Landesamtes für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt,**  
**Dezernat 33 – Besondere Verfahrensarten**  
**Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben**  
**„Hartgesteinsabbau im Bewilligungsfeld Etingen-Maschenhorst“**  
**Einstellung des Planfeststellungsverfahrens**

Mit Schreiben vom 12.12.2016 nahm die Matthäi Bauunternehmen GmbH & Co. KG den Antrag vom 18.12.2002 auf Zulassung des Rahmenbetriebsplanes vom 05.12.2002 zu dem Vorhaben „Hartgesteinstagebau Etingen-Maschenhorst“ (eingereicht durch die Altmark-Bau GmbH & Co. KG als Rechtsvorgängerin) zurück.

Das Landesamt für Geologie und Bergwesen stellte daraufhin das Planfeststellungsverfahren am 19.12.2016 ein.

Das Unternehmen kündigte an, bei Vorliegen entsprechender planungsrechtlicher Voraussetzungen – abgestellt wird hierbei auf den in Aufstellung befindlichen neuen Regionalen Entwicklungsplan für die Planungsregion Magdeburg – die Aktivitäten zur Realisierung des Abbauvorhabens in diesem Bewilligungsfeld wieder aufnehmen zu wollen.